N003 LADEN GALERIE

N005 LADEN GALERIE

N006 LAGER FFB+3.22 RFB+3.12

N007 FORTLUFT-SCHACHT

N008 ZULUFT-SCHACHT

LUFTRAUM HOF

DÄMMUNG SOM IN SCHALUNG UNOK RFB+313 OK 3.75

DIE PLANUNG IM BEREICH DER LÄDEN ZWISCHEN ACHSEN 3 UND 13, NÖRDLICH ACHSE a WIRD BIS AUF WEITERES ZURÜCKGESTELLT.

LUFTRAUM PASSAGE

ANSCHLUSS SIEHE PLAN-NR. 2308/M025.1

BR NACH PLNR 312.1.2 TYP N_1

BR NACH PLNR 312.1.2 TYP N_1

BR NACH PLNR 312.1.2 TYP N_1

BR NACH PLNR 320.1 TYP V_1

XXXV RR DN 100

XXXVII RR DN 100

XXXVI RR DN 150

XXXVIII RR DN 125

XXXIX RR DN 125

XXIX RR DN 150

XXIXa RR DN 150

A115 A116 A117 A118 A119 A120 A121 A122 A123 A124 A125 A126 A127 A128 A129 A131

27 SW DN 100

28 SW DN 100

29 SW DN 150

29a DN 125 Entlüftung Grundleitung

SpN DN 100

Ltg. feuerfest ummanteln

Aquamat 2000 Nr.: 51031123

2-663 E/SO 860×1110×250 mm B HT A

ERSTELLEN NACH ERFOLG MONTAGE

36 F/KW DN 80

37 KW DN 25

37a E DN 25

Siemens Wasserwächter WA 3000

FENSTER K004 LAGER SIEHE PLNR 150/355

Platzbedarf 35 cm

Platzbedarf 40 cm

RS +32 cm UKRD

UPV DN 25

ZV DN 15

DN 100

DN 50

DN 70

BA DN 70

EDV

E.-V.

LAGER

TREPPE STEIGE P+W EINBAU (SIEHE PLNR 150/131)

RAMPE

MITTELPUNKT RUNDLIFT KUNDENHALLE

TANGENTENPUNKT

KREISMITTELPUNKT

R = 21.71

FFB

PRINZIPSCHNITT WANDSCHLITZ ELEKTRO WS/DDE 10/3 (TASTERHÖHE 10/5)

BRÜSTUNGSDETAIL 1:20
SCHNITT B-B
SIEHE AUCH PLNR D312

SCHNITT C-C

WANDLEUCHTE

HÖHENANGABEN VON AUSSPARUNGEN IM ZWG BEZIEHEN SICH AUF OK FFB = + 3.16?

SCHLITZE UND DURCHBRÜCHE SIND ERST NACH ERFOLGTER INSTALLATION UND FREIGABE DURCH DIE BAULEITUNG ZU SCHLIESSEN !

H4 150/088.1

H1 150/100

H6

LEGENDE

- BETON
- SICHTBETON
- VORFABRIZIERTER BETON
- KLINKER SICHTMAUERWERK
- MAUERWERK

AUSSPARUNGEN

- DD : DECKENDURCHBRUCH FÜR
- DDS : SANITÄRINSTALLATION
- DDSP : SPRINKLERINSTALLATION
- DDH : HEIZUNGSINSTALLATION
- DDL : LUFTUNGSINSTALLATION
- DDE : ELEKTROINSTALLATION
- DDFH : FERNHEIZUNGSINSTALL.

ABKÜRZUNGEN

B	BODEN
D	DECKE
F	FUNDAMENT
RFB	ROHFUSSBODEN
FFB	FERTIGFUSSBODEN
W	WAND
WA	WARMEDÄMMUNG
VM	VORMAUERUNG
BD	BODENDURCHBRUCH
BK	BODENKANAL
BS	BODENSCHLITZ
DD	DECKENDURCHBRUCH
DS	DECKENSCHLITZ
FD	FUNDAMENT DURCHBRUCH
FS	FUNDAMENTSCHLITZ
JS	ANKERSCHIENE
RH	ROHRHULSE
SCH	SCHACHT
WD	WANDDURCHBRUCH
WS	WANDSCHLITZ
OK RFB	OBERKANTE ROHFUSSBODEN
OK FFB	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN
RAH	RAUMHOHE OK FFB - UKD ROH
UKD	UNTERKANTE DECKE
SCHW	O.K FERTIG SCHWELLE
ST	U.K ROH STURZ / U.K KLINKER
BR	O.K KLINKERBRÜSTUNG AUSSEN O.K ROH BRÜSTUNG INNEN
S	STORENKASTEN
K	LAGE STORENKURBEL
BA	BODENABLAUF

±0.00 = 99.00 M.ü.M

AUSSPARUNGSKOTEN GEBEN UK AUSSPARUNG ODER MITTE Ø AN.
TURHÖHEN AB HÖHEREM FERTIGBODEN ODER SCHWELLE BIS UK ROH STURZ

DIE MASSE SIND VOM UNTERNEHMER VERANTWORTLICH ZU PRÜFEN UND MIT DENEN IN ANDEREN PLÄNEN ZU VERGLEICHEN. UNKLARHEITEN SIND DER BAULEITUNG SOFORT ZU MELDEN.

ERGÄNZUNGEN ÄNDERUNGEN

a	11.03.88	VERMASSUNG KLINKER TREPPENHAUS ; VERMASSUNG NORDFASSADE, TRENNWÄNDE BÜROS / BÜRO-GALERIE, NORDOSTECKE
b	25.3.88	ERGÄNZUNGEN ACHSE f,
c	29.4.88	ERGÄNZUNGEN UND VERMASSUNG AUSSPARUNGEN BLAUPHASE
d	11.5.88	ABGEHÄNGTE DECKE IN BÜROS ACHSE 2-13 UND BÜROGALERIE
e	17.5.88	KOR. GEMASS ROTPHASE SCHNITT A-A
f	7.88	SCHNITT B-B UND C-C IPB 180 13-14/a VERGLASUNG 1/d-f WDH 2/b-cc ANGABE DECKENSPRUNG 1-2/cc-c VERMASSUNG TREPPE J004 U. BRÜCKE DDS UND WDS IN J 003.1 1-2/c-d WÄRMEDÄMMUNG N006 PFLANZTROG OBERLICHT MUSEUM 2 x WD L 40/40 2/e-f DD H 12-13/c-d FENSTER K 004 LAGER 13/d BETONBRUSTUNG 2 a-b BELEUCHTUNG 6 x DS E 1-2/a-b ANSCHLÜSSE LEERROHRE 2-13/b-cc
	28.07.88	BELEUCHTUNG, 1-MELDER, LAUTSPRECHER IM SICHTBETON DER FLURE BELEUCHTUNG EINGANG MUSEUM 1-c VERMASSUNG NORDWESTECKE ACHSE a BELEUCHTUNG ENDE WESTPASSAGE a-b
g	8.9.88	MAUERWERKSDURCHBRÜCHE GEMASS ANGABEN FACHING. ABGEHÄNGTE DECKE EINGANG MUSEUM 6 x RHE UNTERZUGE WESTPASSAGE

Isolierungen Brandklasse A2 λ=0,035 W (m×K)

Bereich	Medienrohr	Isolierart	Rohre DN	Stärke mm	Gruppe	Kennfarbe
Technikzentrale, mech. gefährdete Räume	RW, KW, E, F, S	Mineralfasermatte auf Alu-Folie geklebt	Alle	30	A	
		Glasflies		20		
		Blechmantel verzinkt		0.88		
Nebenräume	RW, KW, E, F, S	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt	Alle	30	B	
		Glasflies		20		
		Alu-Grobkornmantel		0.3		
Schächte, Decken, Schlitze	RW, KW, E, F, S	Mineralfasermatte auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe	Alle	30	C	
Technikzentrale, mech. gefährdete Nebenräume	WW, ZK	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe, Blechmantel verzinkt 0.88 mm	bis 20	20	D	
			25 - 32	30		
Nebenräume	WW, ZK	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe, Alu-Grobkornmantel 0.3 mm	40 - 100	DN	E	
			über 100	100		
Schächte, Decken, Schlitze	WW, ZK	Mineralfasermatte auf Alu-Folie mit Glasfasergittergewebe			F	
Einzumauernde Objektanschlüsse	Versorgung	Meto-Kaltlex 9 mm mit Korroplast			G	
	Entsorgung	Filz-Isolierschlauch 6 mm			H	
Wand- und Deckendurchführungen	Alle	Mineralfasermatte auf Alu-Folie mit Glasfasergittergewebe	Alle	30	I	
	F — F	Fettleitung Isolierart wie WW, Isolierstärke jedoch 60 mm			J	
Lichthöfe	RW, Sammelltg. HORE	Armaflex		19	K	
		Mineralfasermatten auf Alu-Folie geklebt Alu-Grobkorn	Alle	20		
Lichthöfe	RW, Falleitung			0.3	A	
Armaturenkappen zweiteilig KW mit verzinktem Blech 1 mm					A	
" " WW " " "					D	
Kaltwasserverteiler mit verzinkten Blech 1 mm					D	
Warmwasserverteiler " " " "					A	
Schmutzwasserleitung keine Isolierung					D	

Legende-Wandhydranten

E = Wandeinbau
S = Wandaufbau
SO = V-Scharnier
= Zweitrahmen mit Tür 6 cm verstellbar, VK Zweittür max. 10 mm vor Rohwand
= Grenztaster
= Löschertach
M = Melderfach

R = Anschluß rechts
L = " links
H = " hinten

Objektverrohrung nur nach Detailblättern ausführen!

ZUR AUSFÜHRUNG FREIGEGEBEN:

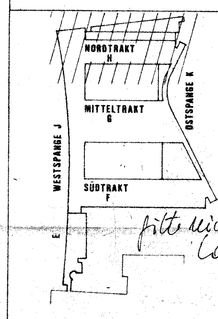
Domhöfer	21.4.1989	Dhöfer
ESH Z. 06.89 Döfer		
EGA Hzg.	08.06.89	

Index	Datum	Änderung	Name
I	20.8.90	Raumangaben Stapelwerk und Kandel gemäss	W. Gehr
H	11.7.90	Achse 10-13 c-d Leitungen Grundleitung UW 225 eingezeichnet	W. Gehr
G	9.5.90	WD 30 / Aquamat 2000 eingezeichnet, Stempel auf Zg. Kandel	W. Gehr
		M. Achse 1-16 a-f erweitert	W. Gehr
F	8.3.90	WD 30 / SHU 10 entfällt dafür Aquamat 2000	W. Gehr
E	26.1.90	Achse 12-13 c-d ZVS, WC-Anlagen angeschlossen	W. Gehr
D	5.9.89	Achse 11-13 c-d Entl. Wasser UW 25 eingezeichnet	W. Gehr
C	8.8.89	Achse 10-11 c-d 2 ZVS eingezeichnet	W. Gehr
B	8.8.89	Pos. nummeriert	W. Gehr
A	27.6.89	Achse 10-11 b-c FIKW DN 80 u. KW DN 25 neu nummeriert	W. Gehr
Index	Datum	Änderung	Name

Kämpf & CO: Planänderung

Nennweiten siehe Strangschema

STÄDTWERKE FRANKFURT AM MAIN
NEUBAU KUNDENZENTRUM BÖRNEPLATZ



DIE BAUHERRSCHAFT:

Stadtwerke Frankfurt am Main Börneplatz 3 6000 Frankfurt am Main 1

- 7. DEZ. 1988

FRANKFURT M., DEN

falte nicht für Laden Pavillons

NO. 150 / 051.1g	MST. 1 : 50
DAT. 15. 1. 88	PL.GR. 185 / 104 GEZ. D S

BESTANDSPLAN

Index	Datum	Änderung	Name

KÄMPF & CO GmbH + CO KG
Heizung-Lüftung-Sanitär
Große Seestraße 32-34
Frankfurt/M. Tel. 069/77 05 46

Bauvorhaben: N.K.B.
1.OG., Bauteil A, Achse 7-15; a-f

Anlage: Sanitär und Isolierung

	Datum	Name	Auftr.Nr.	Zeichn.Nr.	Maßstab
1989					
Gezeichnet	19.04.	C.V.M.	2308	M025.2	1 : 50
Geprüft	MS/90				

E. GISEL ARCHITEKT BSA BDA CH-8032 ZÜRICH
TEL. ZH: 0041 1 55 19 44 TEL. F: 069 1368 2688
BAULEITUNG: FRANKFURTER AUFBAU AG TEL. 069 2698 395